eNet Funk-Handsender 1fach
Art.-Nr. ZidaTech: 500.600.055

Bedienungsanleitung

1 Sicherheitshinweise

Montage und Anschluss elektrischer Geräte dürfen nur durch Elektrofachkräfte erfolgen.

Schwere Verletzungen, Brand oder Sachschäden möglich. Anleitung vollständig lesen und beachten.

Die Funk-Übertragung erfolgt auf einem nicht exklusiv verfügbaren Übertragungsweg und ist daher nicht geeignet für Anwendungen aus dem Bereich der Sicherheitstechnik, wie z. B. Not-Aus, Notruf.

Diese Anleitung ist Bestandteil des Produktes und muss beim Endkunden verbleiben.

2 Batteriesicherheitshinweise

Dieses Gerät oder sein Zubehör werden mit Batterien in Form von Knopfzellen ausgeliefert.

GEFAHR! Batterien können verschluckt werden. Dies kann unmittelbar zum Tod durch Ersticken führen. Gefährliche Stoffe können schwere innere Verbrennungen auslösen, die innerhalb von 2 Stunden zum Tod führen.
Neue und gebrauchte Batterien von Kindern fernhalten.
Geräte, bei denen das Batteriefach nicht sicher schließt, nicht mehr benutzen und von Kindern fernhalten.
Wenn der Verdacht besteht, dass eine Batterie verschluckt wurde oder sich in irgendeiner Körperöffnung befindet, unverzüglich medizinische Hilfe aufsuchen.

WARNUNG! Bei unsachgemäßer Handhabung von Batterien kann es zu Explosion, Brand oder Verätzung durch Auslaufen kommen.
Batterien nicht erwärmen oder ins Feuer werfen.
Batterien nicht verpolen, kurzschließen oder wieder aufladen.
Batterien nicht deformieren oder zerlegen.
Batterien nur durch identischen oder gleichwertigen Typ ersetzen.
Leere Batterien sofort entfernen und umweltgerecht entsorgen.

3 Geräteaufbau

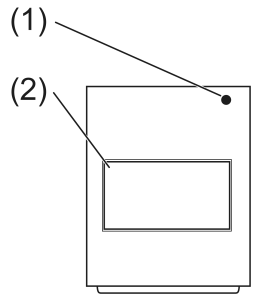


Bild 1: Funk-Handsender 1-fach

(1) Status-LED
(2) Taste

4 Funktion

Bestimmungsgemäßer Gebrauch

– Handsender zur Funkübertragung von Schalt-, Dimm- und Jalousiefahrbefehlen
– Betrieb mit Funkaktoren aus dem eNet System

Produkteigenschaften

– Eine Taste zum Schalten und Dimmen eines Kanals
– Statusanzeige mit LED
– Batteriebetriebenes Gerät
– Signalisierung von Übertragungsfehler abschaltbar

Mit eNet Server einstellbar:

– Szenen: Alles-Ein, Alles-Aus, individuelle Szenen
– Bediensperren

Zusatzfunktionen mit eNet Server

– Vollverschlüsselte Funkübertragung (AES-CCM) ab eNet Server Software Version 2.0
– Update der Gerätesoftware
– Fehlerspeicher auslesen

5 Bedienung

Bei Betrieb mit dem eNet Server können Bedienung und Signalisierung vom hier Beschriebenen abweichen.

Der Funk-Handsender ist optimiert für Schaltaktoren im Tastbetrieb. Taste gedrückt, Tastaktor schaltet Ein, Taste losgelassen, Tastaktor schaltet Aus.

Des weiteren kann der Funk-Handsender auf verschiedene Arten genutzt werden:

– Einflächenbedienung Beleuchtung: Das Ein-/Ausschalten oder heller/dunkler dimmen einer Beleuchtung erfolgt abwechselnd durch wiederholtes Betätigen der Taste.
– Einflächenbedienung Jalousie: Das Aufwärts- oder Abwärtsfahren erfolgt abwechselnd durch wiederholtes Betätigen der Taste.

Es kann sein, dass die Taste zweimal gedrückt werden muss um das gewünschte Resultat zu erhalten.

Funktion der Status-LED im Betrieb

Sobald die Taste gedrückt oder losgelassen wird signalisiert die Status-LED (1) zunächst die Funkübertragung

– LED leuchtet 3 Sekunden rot

und anschließend den Aktorstatus

– LED leuchtet für 3 Sekunden grün:
  Mindestens ein Aktor ist eingeschaltet oder eine Jalousie ist nicht in der oberen Endlage
– LED bleibt aus:
  Alle Aktoren sind ausgeschaltet oder alle Jalousien sind in der oberen Endlage

oder – beim Ausbleiben der Statusmeldung eines Aktors – einen Übertragungsfehler.

– LED blinkt schnell für 5 Sekunden rot:
  Von mindestens einem Aktor fehlt die Statusmeldung

Licht bedienen

- Schalten: Taste kürzer 0,4 Sekunden drücken.
- Dimmen: Taste länger 0,4 Sekunden drücken. Beim Loslassen der Taste stoppt der Dimmvorgang.
- Auf Minimalhelligkeit einschalten: Taste länger 0,4 Sekunden drücken.

Jalousie bedienen

- Jalousie fahren: Taste länger 1 Sekunde drücken.

i Fahrtrichtungswechsel bei fahrender Jalousie: Taste länger 1 Sekunde drücken. Fahrtrichtungswechsel bei stehender Jalousie: Zunächst Taste kürzer 1 Sekunde drücken, dann Taste länger 1 Sekunde drücken.

- Jalousie anhalten: Taste kürzer 1 Sekunde drücken.
- Jalousie verstellen: Taste kürzer 1 Sekunde drücken.

i Ist die Pause zwischen zwei Tastenbetätigungen länger als ca. 1 Sekunde wechselt die Richtung.

Tastaktor bedienen

- Taste drücken. Last wird für die Dauer des Tastendruckes eingeschaltet.

i Die maximale Betätigungsdauer beträgt 60 Sekunden.

6 Informationen für Elektrofachkräfte

GEFAHR!

Lebensgefahr durch elektrischen Schlag.

Während der Inbetriebnahme die spannungsführenden Teile an Funk-Sendern und -Aktoren und in deren Umgebung abdecken.

6.1 Inbetriebnahme

Batterie einlegen

Die Batterie ist beigelegt.

i Batteriesicherheitshinweise beachten.

- Batteriefach auf der Rückseite des Handsenders aufschrauben. Dazu kleinen Schlitzschraubendreher oder Kreuzschraubendreher PH1 verwenden.
- Kontakte von Batterie und Gerät fettfrei halten.
- Batterie an den Plus-Kontakt des Batteriehalters anlegen. Dabei auf die Polarität achten: Der Plus-Pol der Batterie muss oben liegen.
- Batterie durch leichten Druck einrasten.
- Batteriefach schließen und mit maximal 0,3 Nm verschrauben.

  Handsender ist betriebsbereit.

Mit Funkaktor verbinden

Die Taste **Prog** (Bild 2) kann mit einem dünnen Draht oder Büroklammer durch die Bohrung im Batteriedeckel gedrückt werden.

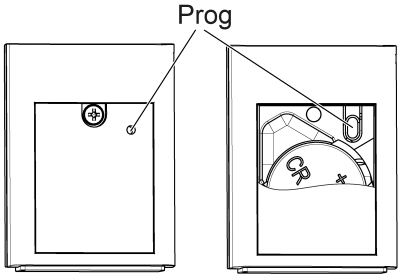


Bild 2: Taste **Prog**

i Es können bis zu 10 Funkaktoren in einem Schritt verbunden werden.

- Aktor in den Programmiermodus bringen (siehe Anleitung des Aktors).
- Taste **Prog** (Bild 2) länger als 4 Sekunden drücken.
  Status-LED (1) blinkt rot. Handsender befindet sich für ca. 1 Minute im Programmiermodus.
- Taste kurz drücken.
  Status-LED leuchtet für ca. 5 Sekunden, Handsender wird mit dem Aktor verbunden. Handsender und Aktor verlassen automatisch den Programmiermodus.

i Blinkt die Status-LED des Funksenders für ca. 5 Sekunden jeweils 3-mal im Abstand von 1 Sekunde, war der Programmiervorgang nicht erfolgreich. Der Aktor ist außerhalb der Funkreichweite, nicht im Programmiermodus oder es liegen Funkstörungen vor.

i Blinkt die Status-LED des Aktors für ca. 5 Sekunden jeweils 3-mal im Abstand von 1 Sekunde, war der Programmiervorgang nicht erfolgreich. Im Aktor oder Funksender sind alle Speicherplätze belegt.

i Um den Programmiermodus vorzeitig zu beenden, erneut die Taste **Prog** länger als 4 Sekunden drücken.

Verbindung zu einem Aktor trennen

- Die gleichen Schritte wie beim Verbinden durchführen (siehe Kapitel Mit Funkaktor verbinden).
  Die Status-LED des Aktors blinkt für 5 Sekunden schnell. Der Aktor ist vom Funksender getrennt. Aktor und Funksender verlassen automatisch den Programmiermodus.

Taste zurücksetzen

Alle Verbindungen der Taste (2) zu Aktoren werden getrennt und Parameter auf Werkseinstellung zurückgesetzt.

i In den Aktoren bleiben die Verbindungen erhalten und müssen separat gelöscht werden.

- Taste **Prog** länger als 20 Sekunden drücken.
  Nach 4 Sekunden blinkt die Status-LED (1) rot. Nach 20 Sekunden blinkt die Status-LED schneller.
- Taste **Prog** loslassen und innerhalb von 10 Sekunden Taste (2) kurz drücken.
  Die Status-LED blinkt für ca. 5 Sekunden langsamer.

  Die Taste (2) ist zurückgesetzt. Die Einstellung als Kanaltaste oder Szenentaste bleibt erhalten.

Handsender auf Werkseinstellung zurücksetzen

Alle Verbindungen zu Aktoren werden getrennt und Parameter auf Werkseinstellung zurückgesetzt.

i In den Aktoren bleiben die Verbindungen erhalten und müssen separat gelöscht werden.

- Taste **Prog** länger als 20 Sekunden drücken.
  Nach 4 Sekunden blinkt die Status-LED (1) rot. Nach 20 Sekunden blinkt die Status-LED schneller.
- Taste **Prog** loslassen und innerhalb von 10 Sekunden Taste **Prog** erneut kurz drücken.
  Die Status-LED blinkt für ca. 5 Sekunden langsamer.

  Der Handsender ist auf Werkseinstellung zurückgesetzt. Taste (2) ist als Kanaltaste eingestellt.

7 Entsorgung von Batterien



Leere Batterien sofort entfernen und umweltgerecht entsorgen. Batterien nicht in den Hausmüll werfen. Auskunft über umweltgerechte Entsorgung gibt die kommunale Behörde. Gemäß gesetzlicher Vorgaben ist der Endverbraucher zur Rückgabe gebrauchter Batterien verpflichtet.

8 Technische Daten

Nennspannung	DC 3 V
Batterietyp	1×Lithium CR 2450N
Umgebungstemperatur	-5 ... +45 °C
Schutzart	IP20
Abmessung L×B×H	55×40,5×15 mm
Funkfrequenz	868,0 ... 868,6 MHz
Sendeleistung	max. 20 mW
Sendereichweite im Freifeld	typ. 100 m
Empfängerkategorie	2

9 Parameterliste

Die Geräteparameter können mit dem eNet Server verändert werden:

Gerätekonfiguration

Parametername	Einstellmöglichkeiten, Grundeinstellung	Erklärungen
Funktion	Taste, Weitere Modi, Unbenutzt Grundeinstellung: Taste	Taste Der Kanal arbeitet als Kanaltaste. Weitere Modi Der Kanal arbeitet als Szenentaste. Unbenutzt Der Kanal wird nicht in der **eNet SMART HOME app** angezeigt und ist für die Verwendung in der Inbetriebnahmeoberfläche gesperrt.
Betriebsart	App-Verwendung, Aussperrschutz, Zwangsführung, Windalarm, Sonnenschutz, Dämmerung Grundeinstellung: App-Verwendung	Einstellung, mit welcher Art Szene eine Szenentaste belegt ist.

Erweiterte Geräteeinstellungen

Parametername	Einstellmöglichkeiten, Grundeinstellung	Erklärungen
Manuelle Inbetriebnahme	Ein, Aus Grundeinstellung: Ein	Sperrt für alle Gerätekanäle die Manuelle Inbetriebnahme. Hinweis: Bei der Einstellung

Parametername	Einstellmöglichkeiten, Grundeinstellung	Erklärungen
		"Aus" kann das Gerät nicht mehr auf Werkseinstellung zurückgesetzt werden.

Erweiterte Kanaleinstellungen

Parametername	Einstellmöglichkeiten, Grundeinstellung	Erklärungen
Manuelle Inbetriebnahme	Ein, Aus Grundeinstellung: Ein	Sperrt für den Gerätekanal die Manuelle Inbetriebnahme. Hinweis: Bei der Einstellung "Aus" kann das Gerät nicht mehr auf Werkseinstellung zurückgesetzt werden.
Lokale Bedienung	Ein, Aus Grundeinstellung: Ein	Sperrt den Gerätekanal für die lokale Bedienung.

10 Hilfe im Problemfall

Nach Tastenbetätigung, Status-LED blinkt langsam für 3 Sekunden rot.

Ursache: Batterie im Handsender ist fast leer.

Batterie wechseln (siehe Kapitel Inbetriebnahme Batterie einlegen).

Empfänger reagiert nicht, Status-LED zeigt Übertragungsfehler an. Status-LED blinkt schnell für 3 Sekunden rot.

Ursache 1: Funkreichweite überschritten. Bauliche Hindernisse reduzieren die Reichweite.

Einsatz eines Funk-Repeaters.

Ursache 2: Aktor ist nicht betriebsbereit.

Aktor und Netzspannung prüfen.

Ursache 3: Es liegen Funkstörungen, z. B. durch Fremdfunk vor.

Funkstörungen beseitigen.

i Der Aktor, der den Übertragungsfehler verursacht, kann aus Anzeige von Übertragungsfehlern herausgenommen werden. Dazu während der Signalisierung Taste **Prog** des Handsenders kurz drücken. Der Aktor wird automatisch wieder berücksichtigt, wenn er nach einer Funkübertragung eine Statusmeldung sendet.

Nach Tastenbetätigung, Status-LED blinkt schnell für 3 Sekunden rot.

Ursache: Maximal zulässige Sendedauer (gesetzlich geregelter Duty Cycle Limit) ist nahezu ausgeschöpft. Damit die Funktion des Senders weiterhin gegeben ist, wird vorübergehend die Abfrage und Anzeige des Summenstaus abgeschaltet. Sobald wieder ausreichend Sendezeit zur Verfügung steht, wird, bei einer erneuten Tastenbetätigung, der Summenstatus wieder abgefragt.

Nach kurzer Wartezeit, in der Regel einige Sekunden, Sender erneut betätigen.

Anzahl Betätigungen reduzieren.

Anzahl mit dem Sender verbundener Aktoren reduzieren.

11 Konformität

Hiermit erklärt Albrecht Jung GmbH & Co. KG, dass der Funkanlagentyp Art.-Nr. FMHS1T der Richtlinie 2014/53/EU entspricht. Die vollständige Artikelnummer finden Sie auf dem Gerät. Der vollständige Text der EU-Konformitätserklärung ist unter der folgenden Internetadresse verfügbar: www.jung.de/ce

12 Gewährleistung

Die Gewährleistung erfolgt im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen über den Fachhandel.

ALBRECHT JUNG GMBH & CO. KG
Volmestraße 1
58579 Schalksmühle
GERMANY

Telefon: +49 2355 806-0
Telefax: +49 2355 806-204
kundencenter@jung.de
www.jung.de

ZidaTech AG
Fabrikstrasse 9
CH-4614 Hägendorf

Telefon: +41 62 209 60 30
Telefax: +41 62 209 60 33
e-center@zidatech.ch
www.zidatech.ch